

## Ausgrenzung der Volksmusik Gnueg Heu dune

Seit zwanzig Jahren wird die Volksmusik im Radio und Fernsehen **sukzessive ausgedünnt**. Das entspricht nicht der Idee einer «SRG SSR idée suisse»

**Die Schweizer Volksmusik der Jödele-Bödele-Fraktion**, vom «Schacher-Seppli» über die «Steiner Chilbi» bis zum «Appenzeller Zäuerli», sind über die SRG-Sender immer seltener zu hören. Auch die einheimischen volkstümlichen Schlager à la «Grüezi wohl Frau Stirnimaa» werden aus den UKW-Kanälen verbannt und sind demnächst nur noch mit der sogenannten DAB-Technik zu empfangen. Jetzt müssen die Ländlerfans ein neues digitales Radiogerät kaufen und auch das Autoradio ersetzen. Denn die Volksmusik-Hinrichtung auf UKW ist beschlossene Sache. Frei nach dem Motto der Programm-Generäle: Ohren zu und durch!

**Für die Liebhaber einheimischer Klänge** «isch gnueg Heu dune!» Sie fragen sich schon seit zwei Jahrzehnten, ob die SRG musikalisch überhaupt noch eine Schweizer Anstalt sei. Seit der Ländlerpapst Wysel Gyr im Schweizer Fernsehen seinen Dienst quittierte, wurde auch das TV-Angebot der Volksmusik heruntergefahren. Die ARD hat in den letzten Jahren am Sams-

tagabend mehr Schweizer Volksmusik übertragen als das Schweizer Fernsehen! Während sich auf SF 2 ausländischer Pop neue Noten schaffte, schaffte die schweizerische Populärmusik nur noch Fussnoten. Ob in Radio oder TV: Der Wortanteil in den Volksmusiksendungen von «Hopp de Bäse» bis zu «Schwiizer Musig» nimmt laufend zu. Gschnorr statt Lüpfigs.

### IM FELIX-CHECK

#### Lüpfiges gibt es ...

... auf der DRS-Musikwelle Das populär-volkstümliche Programm wird laufend ausgebaut. Über Kabel, Satellit und DAB. Es lohnt sich, ein DAB-taugliches Radiogerät anzuschaffen.

... mit Volksmusik-Petition Erfolgreiche Aktion der Volksmusikfreunde. Läuft bis März 2008. Unterschriftenbögen können heruntergeladen werden: [www.volksmusik-fuer-alle.ch](http://www.volksmusik-fuer-alle.ch)

... mit SRG-Mitgliedschaft Volksmusikliebhabern ist dringend zu empfehlen, Mitglied im Verein «SRG SSR idée suisse» zu werden. Für 30 Franken. Sie können sich dort für ihre Anliegen wehren.

Volkskultur und nicht das aller-ober-Verachtenswerteste notischer Ländler-Hasser. Doch es gibt Anzeichen, dass der Tiefpunkt

**Die böse gewordenen «Dujässler»-Freunde** sammeln derzeit Unterschriften für die Petition «Volksmusik für alle». Überraschend dabei: Prominente Klassik-Genieser, Jazz-, Rock- und Pop-Freaks zeigen Verständnis für die Anliegen der Volksmusikfreunde. Auch sie sollen ihr berechtigtes Stück des Programmku-chens erhalten. Natürlich lassen sich mit Schweizer Musik keine grossen Quotenbrötchen backen. Sie gehört jedoch zur Grundversorgung, zum Service Public der «SRG SSR idée suisse». Volksmusik ist



dieser Ausgrenzung überwunden ist. Radio DRS will die Volksmusik nun doch nicht schon im kommenden Februar aus dem UKW-Angebot entfernen, sondern sie bis mindestens Ende 2008 auf DRS 1 belassen. Im März wird sogar die neue Sendung «Volksmusik aktuell» aufgelegt. Und im Schweizerischen Bundesfernsehen präsentiert Monika Fasnacht am kommenden Samstagabend nach Jahren wieder mal was Urchiges: «Spiel, Spass und Jass». Die Engadiner Ländlerfründe örgeln den Volksmusik-

hit «Güggel-Walzer», die Ladies des volkstümlichen Schlagers Maja Brunner, Monique und Sarah-Jane besingen den «Lachner Wiehnachtszauber» und Nachwuchs-Hackbrettler, Örgeler und Jödeler bringen ein lüpfiges «Ländler-Medley».

**Deshalb zwei Danksagungen, die hoffentlich nicht verfrüht sind:** Danke dem Programmleiter Christoph Gebel von Radio DRS 1, dass die Volksmusik nun doch noch auf UKW bleiben darf. Danke der Un-

**NEUER ANLAUF**  
Das Moderatorenpaar Monika Fasnacht und Reto Scherrer steht auf der Alp Trida bei Samnaun für «Spiel, Spass und Jass» vor der Kamera. Die Sendung kommt am 24. November zur Ausstrahlung

terhaltungschefin Gabriela Amgarten von SF, dass Schweizer Kapellen wieder am Samstagabend aufspielen dürfen. Danke, dass die einheimische Volksmusik nicht ab-danken muss. ●

Kurt Felix

### Die TV-Sieger vom 5. bis 11. November

#### Hitliste Schweiz



Sven Epineys Hit-Show schwebt im Quotenhoch

1.	SF 1	Schweizer Hits	864 200
2.	SF 1	Wetten, dass ...?	801 100
3.	SF 1	Kassensturz	741 500
4.	SF 1	Der Kriminalist	637 800
5.	SF 1	Deal or No Deal	621 200
6.	SF 1	Sportpanorama	613 700
7.	SF 1	Puls	533 700
8.	SF 1	Dok: Sunitas neue Kleider	515 600
9.	SF 1	Zart oder Bart?	509 300
10.	SF 1	SF bi de Lüt	487 600

#### Hitliste Ausland



Pilchers «Nebel über Schloss Kilrush» gewinnt

1.	ZDF	Rosamunde Pilcher	296 000
2.	ARD	Der Zauber des ...	254 800
3.	ORF 1	Die Dolmetscherin	244 000
4.	ARD	Tatort: Die Falle	225 200
5.	ARD	Strasse der Lieder	190 600
6.	ZDF	Unter anderen ...	185 000
7.	RTL	Bauer sucht Frau	182 300
8.	RTL	Wer wird Millionär?	175 700
9.	RTL	Alarm für Cobra 11	164 400
10.	RTL	Die Super Nanny	163 900

ohne tägliche Informationssendungen  
Quelle: Telecontrol/Publica Data AG

**HINGEZAPPT WEGGEZAPPT**  
Redaktionsmitglieder des SonntagsBlick Magazins mit der TV-Fernbedienung. Heute: Helmut-Maria Glogger



**Wetten, dass ..?**  
SF 1, 10. November, 20.15 Uhr  
Nein, zu beneiden war Thomas Gottschalk nicht. Nicht mit den Wetten (Eier auf ein Brett nageln, Sabberspiele mit dem Hund) – nicht mit Boris Becker (neu als Familientherapeut), nicht mit Alice Schwarzer (Ulknudel), nicht mit einer Blondin als Ossi-Quotenfrau. Wer das fast drei Stunden lang durchsteht – Chapeau, Tommy!



**Literaturclub**  
SF 1, 13. November, 22.20 Uhr  
Es sollte bei Iris Radisch um Harry Potter gehen – und wurde ein Lehrstück darüber, was geschieht, wenn Kritiker über etwas schwafeln, was unter ihrem Niveau liegt. Der eine flegelte sich in seinen Sitz, die andere erzählte Handlungen, der dritte befand, dass Autorin Joanne K. Rowling nicht schreiben kann. Kurz: Café Grössenwahn.

**Film der Woche**  
**Die drei Fragezeichen**  
Täglich um 12:30 Uhr und 16:30 Uhr  
In «Die drei Fragezeichen und das Geheimnis der Geisterinsel» stürzt sich das kultige Detektivtrio in eine atemberaubende Mischung aus Abenteuer, Krimi und Mystery.  
Volkswil ZH (beim Volkiland)  
Täglich offen  
10h–18h  
Tel. 043 204 30 60  
[www.kindercity.ch](http://www.kindercity.ch)  
kindercity  
Spiel mit Wissenschaft